

Wolff 18.09.96



Ein herzliches Prost auf das Neubaugeliet in Schierhorn: Samtgemeindedirektor Dieter Albers (Mitte) und die Geschäftsführer der Baufirma, Dr. Jörg von Bagen (links) und Torsten Schmidt (rechts)
Foto: chris

Start für Neubaugeliet

In Schierhorn entstehen zehn Ein- und Zweifamilienhäuser

chris. HANSTEDT. Erster Spatenstich für das Neubaugeliet am Royberg in Schierhorn: Im Beisein von Samtgemeindedirektor Dieter Albers rotierte der Bagger. Unter der Regie der Buchholzer »Bauprojekt GmbH Royberg« sollen auf der 17.500 Quadratmeter großen Fläche am Ortsrand in Richtung Wesel zehn Ein- und Zweifamilienhäuser entstehen. Albers rechnet mit vierzig bis sechzig Neubürgern. Seiner Meinung nach kann der kleine Ort diese Zahl verkraften - schließlich gebe

es es hier ein intaktes Dorfleben mit Feuerwehr, Kinderspielkreis und Lebensmittelgeschäft.

»Da sich die Fläche unmittelbar am Landschaftsschutzgebiet befindet, hat die Kommune einige Auflagen gemacht«, betont Albers. So entsteht an der Westseite ein 4.500 Quadratmeter großer Grünstreifen mit heimischen Gehölzen.

Die Straße mit Wendehammer erhält neben den Versorgungsleitungen eine Kanalisation, die zu einer vollbiologischen modernen

Kläranlage führt. »Auf den Bauplätzen selbst entstehen also keine Sickergruben«, erläutert Dr. Jörg von Bagen, Geschäftsführer der Baufirma. Nachdem das Unternehmen bereits ein größeres Wohngebiet am Lohbergweg/Hindenburgweg in Holm-Seppensen erstellt hat, geht man nun mit viel Schwung an die Arbeit in Schierhorn. Wer einmal in dieser wunderschönen Landschaft mit Blick auf die Wiesen wohne, habe das ganz große Los gezogen, stellte von Bagen fest.